

Nachrichten

Freundeskreis stiftet für 10 000 Euro neue Bücher

Heilbronn. Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Freundeskreises der Stadtbibliothek Heilbronn übergab der Freundeskreis eine großzügige Spende: Für 10 000 Euro konnten neue Bücher gekauft werden. Mit der Spende haben die MitarbeiterInnen der Stadtbibliothek stark nachgefragte Titel ergänzt und unansehnliche Ausgaben ersetzt. Im Rechenschaftsbericht konnten Vertreter des Freundeskreises mit eindrucksvollen Zahlen die erfolgreiche Arbeit des Vereins belegen: 99 aktive VorlesepatInnen waren 2018 regelmäßig zum Vorlesen in 55 Kitas, 12 Schulen, in der Kinderklinik sowie in den Bibliotheksweigstellen aktiv. Die Aktion »Mann liest vor« am Vorlesetag 2018 erzielte mit 176 beteiligten Männern und 260 Vorleseeinheiten einen vorläufigen Rekord.

Publizistenpreis vergeben

Leipzig. Der mit 7 500 Euro dotierte Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken (Helmut-Sontag-Preis) ging in diesem Jahr an die freie Autorin Susanne Brahms. Ausgezeichnet wurde ihre dokumentarische Fernseharbeit »Die Bücherjäger. Kampf um das Wissen der Welt«. In dem Arte-Beitrag vom 17. Oktober 2017 begleitet Brahms den Benediktinermönch Columba Stewart aus Minnesota, USA, der seit über 30 Jahren durch die Krisenregionen der Welt reist. Er sucht alte Manuskripte, zum Beispiel im Irak, wo es ihm gelungen ist, eine uralte Klosterbibliothek digitalisieren zu lassen. Im Irak unterstützt er auch den Dominikanermönch Najeeb Michael, der seine Bibliothek bereits zweimal unter dramatischen Umständen vor dem Zugriff radikaler Islamisten gerettet hat. Die Preisverleihung durch den Deutschen Bibliotheksverband (dbv), den Berufsverband Bibliothek Information

(BIB) und den Verein Deutscher Bibliothekarinnen und Bibliothekare (VDB) fand am 21. März im Rahmen der Abschlussveranstaltung des Bibliothekskongresses in Leipzig statt.

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Rendsburg. Welche Fragen haben Kinder an die Welt, wenn sie über Frieden nachdenken oder Dinge in der Natur entdecken, wenn sie von ihrem Zuhause und ihren Familien erzählen – was wollen Kinder wissen? Und was wollen sie verändern? Das Projekt »Das weiße Blatt – Weltbilder und Bilderwelten zum Weiterdenken mit Kindern« will Kinder dazu anzuregen, ihre Umwelt wahrzunehmen, eigenen Ideen von einem guten Leben Gestalt zu geben und miteinander Neues auszuprobieren. Die Büchereizentrale Schleswig-Holstein entwickelte in Kooperation mit den Lübecker Bücherpiraten Angebote für Bibliotheken zur UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. Gefördert wird das Vorhaben durch den Fonds für Nachhaltigkeitskultur des Rats für nachhaltige Entwicklung. Der multimediale Charakter der Materialien erlaubt vielfältige Auseinandersetzungen mit dem Thema »Nachhaltigkeit«. Bis Mitte März 2019 konnten bereits mehr als 100 Multiplikatoren aus Bibliotheken, Grundschulen und Kitas im In- und Ausland im Rahmen von Workshops die Begleitmaterialien kennenlernen und Umsetzungs-ideen ausprobieren.

International Summer School an der HdM

Stuttgart. Die Hochschule der Medien Stuttgart (HdM) und das Goethe-Institut richten vom 16. bis 21. September gemeinsam eine International Summer School aus. Das Motto 2019 ist Digital Transformation. In den interaktiven Seminaren werden Themen wie Learning Spaces, Places of Commoning, Social Innovation und Smart Libraries bearbeitet. Weitere Informationen: www.hdm-stuttgart.de/iw/summerschool/

Markt

Axiell

Axiell wird größter Anbieter von Bibliothekslösungen Skandinaviens

Pr. – Axiell gibt die Übernahme von Bibliotekenes IT senter (Bibits) in Norwegen bekannt. Mit der Akquisition gewinnt Axiell 300 Gemeinden in Norwegen, Schweden und Finnland als Kunden hinzu. Sie nutzen die ILS-Lösung MikroMarc für Öffentliche Bibliotheken und 100 von ihnen zusätzlich das Portal SAGA.

Axiell ist nun der größte Partner für IT-Lösungen und Services für Öffentliche Bibliotheken in Skandinavien. Zudem ebnet die Übernahme den weiteren Weg für Curia, Axiells cloud basierte Library Services Plattform und für WeLib, die digitale Schulbibliothek, sowie für die weitere Integration zusätzlicher Lösungen für den Kulturbereich.

Bibits ist bereits das zwanzigste Unternehmen, das zur Axiell Familie stößt. Die Gruppe bedient Kunden in 55 Ländern. 8 000 Öffentliche und Schulbibliotheken vertrauen auf Axiell Technologie.

Zudem ist Axiell im deutschen Markt eine Kooperation mit dem Softwareunternehmen Princh eingegangen. Princh bietet eine innovative Self Service Druckerlösung, mit der Besucher Bibliotheksdrucker über verschiedene Endgeräte nutzen können. Die Bibliotheken werden für jeden Auftrag vergütet und profitieren davon, neue Nutzer anzusprechen und einen neuen Service anzubieten.

Princh ist der führende Anbieter für Self Service Printing in Skandinavien und handhabt Millionen von Druckaufträgen. Die Nutzerinnen und Nutzer finden über die App mit Princh verknüpfte Drucker in der Nähe. Dort können die Anwender dann drucken, kopieren oder scannen und direkt elektronisch oder bar bezahlen. Die Bibliothek erhält einmal im Quartal die Einnahmen abzüglich geringer Gebühren.